

Zumba, Meditation und Stilberatung

Neues Kursprogramm bei der Friedenskirche

Neu-Ulm Nach einem erfolgreichen Start mit ihrem ersten Halbjahresprogramm legt die Friedenskirche mit ihrem Bildungs- und Sozialverein „Lebenswert“ nach: Jetzt stellen die Verantwortlichen das zweite Halbjahresprogramm vor, das in Zusammenarbeit mit der Familien-Bildungsstätte Ulm (FBS) organisiert wird. Neu als Partner hinzu kamen Team F, eine christliche Ehe- und Familienberatung, sowie eigene weitere Referenten. Das Angebot besteht aus 13 verschiedenen Kursen.

Mehr als die Hälfte der Kurse läuft im Bereich der Erwachsenenbildung und wird durch ergänzende Themen wie Farb- und Stilberatung, Illustration- und Malkurse, oder eine Meditation mit dem Thema „Gotteswind und Lebenskraft“ bereichert. Dass die Organisatoren mit ihrem Angebot den richtigen Riecher hatten, zeige der Erfolg des am 9. Oktober startenden Kurses: Der Tanzkurs für zehn Paare war schnell ausgebucht. Samira Schilling, Sozialpädagogin bei Lebenswert sagt: „Wir bieten auch einen Zumba-Kurs für Acht- bis Elfjährige an, haben einen Abend für werdende Eltern auf der Agenda, ein Selbst- und Sicherheitstraining für Neun- bis Zwölfjährige und befassen uns mit der Frage, wie Erziehen ohne Schreien und Schlagen gelingt.“ Schilling wird die Leiterin des in Aufbau befindlichen Familienzentrums der Friedenskirche.

Für 2020 sind dann Kurse mit den Themen „Familien stark machen“, ausgewogene Ernährung, „Kinder und ihre Ängste verstehen und begleiten“ sowie die „Zyklusshow“ vorgesehen, Letzteres ist ein Workshop für Elf- bis 13-jährige Mädchen sowie ein Elternabend zum Thema.

Für die Zukunft haben sich die Partner noch Einiges vorgenommen. „Auf jeden Fall soll das Angebot niederschwellig bleiben und die Menschen dort abholen, wo sie gerade der Schuh drückt“, sagt Schilling. (az)

Kontakt Mehr Informationen zum Programm gibt es im Internet unter www.lebenswert-nu.de, die Anmeldung erfolgt unter www.fbs-ulm.de.

